






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.02.1997 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  ansteigend

GEFAHRENMUSTER (GM):

### Lagebericht vom Donnerstag, den 13. Februar 1997

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Nordtirol ist als mäßig einzustufen.

Gefahrenstellen bilden vor allem kamennahe Steilhänge sowie Tribschneeablagerungen in Rinnen und Mulden, die neue Schneebretter gebildet haben.

In Osttirol ist die Lawinengefahr gering; lediglich entlang der Hohen Tauern ist eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

Sonnseitig ist die Schneedecke gut gesetzt und verfestigt; schattseitig bewirkte aufbauende Umwandlung einen sehr lockeren Schneesverbund.

Auf dieser Unterlage liegt nun der windverfrachtete Schnee der vergangenen Tage, wobei die Verbindung oft ungenügend ist.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine Kaltfront wird heute von Westen her Tirol in rascher Folge überqueren.

Die Gipfel geraten immer mehr in Nebel. Am Nachmittag häufig Schneeschauer. Es weht stürmischer Westwind. Die Temperaturen in 2000m sinken bis zum Abend auf -7 Grad, in 3000m auf -16 Grad.

#### TENDENZ

-

-